

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



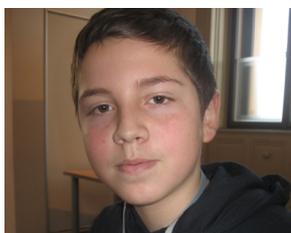
Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 487

Mittwoch, 2. Februar 2011

EIN GROSSER SCHRITT FÜR EUROPA



Die Weltkugel, gezeichnet von Ahad (15).



Dario (13)

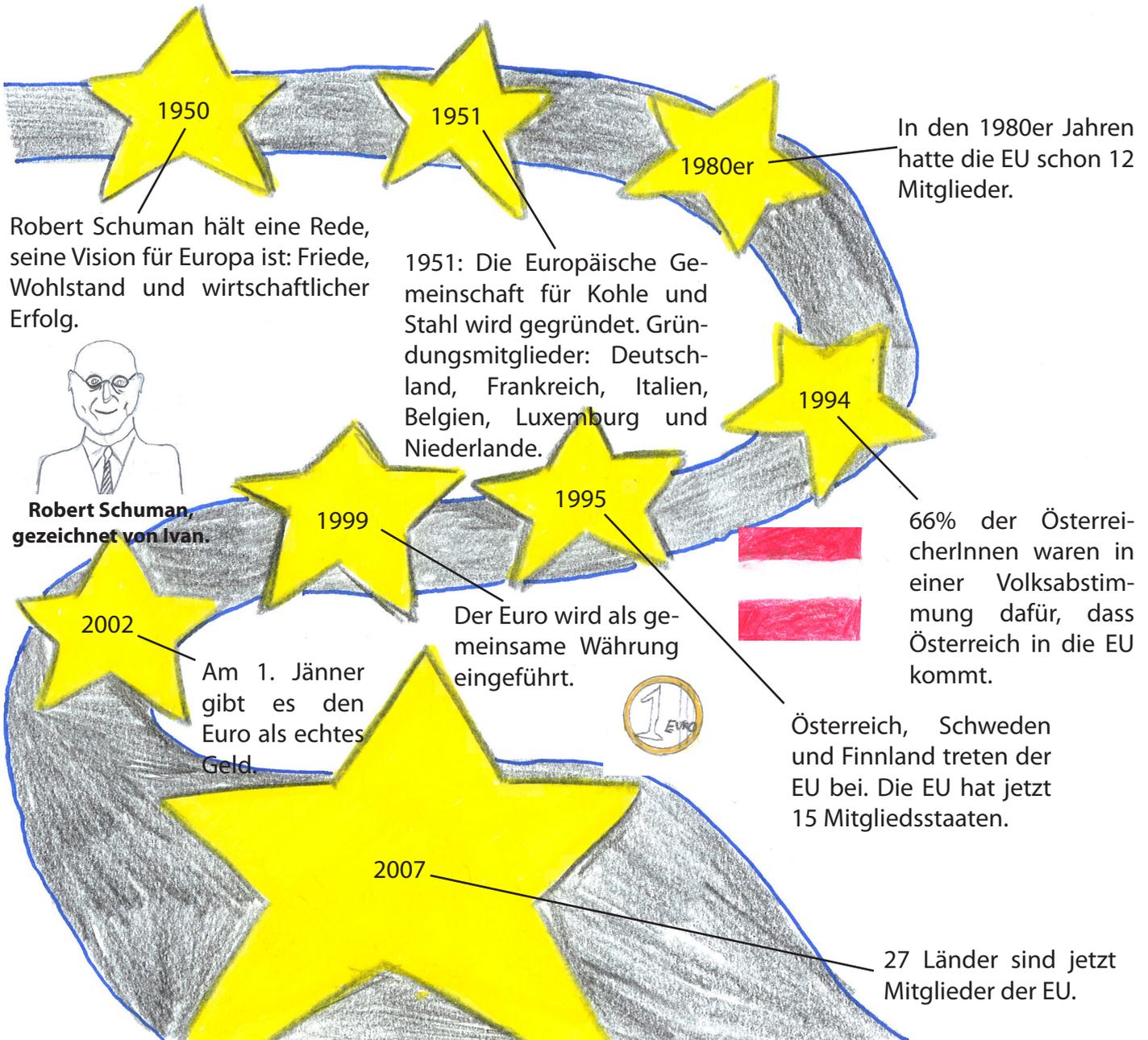
Wir sind Schüler und Schülerinnen der Lerngruppe 3 aus der Schulgemeinschaft Pfeilgasse. Die heutigen Themen sind: Die Gründung der EU, EU im Alltag (Handy und Essen), die Geschichte der EU und eine Länderreportage. Wir hoffen es macht euch Spaß und ihr erfährt viele neue Dinge über die EU!



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

DIE EUROPÄISCHE UNION - EIN NEUES ZEITALTER BEGINNT ...

Wir haben uns auf eine Zeitreise durch die Geschichte der EU begeben. Wie und warum ist die EU entstanden? Wann ist Österreich der EU beigetreten?



Auch vor dem Parlament posieren wir.



Ivan (15), Ali (14), Emanuel (13), Natalie (13), Monika (13), Betül (13)

DIE POLITIK DER EU

Wer entscheidet in der EU, was passiert? Wer macht die Gesetze?

Wir haben uns drei Institutionen der EU ausgesucht: Der Rat der EU, das Europäische Parlament und die Europäische Kommission. Klingt alles sehr kompli-

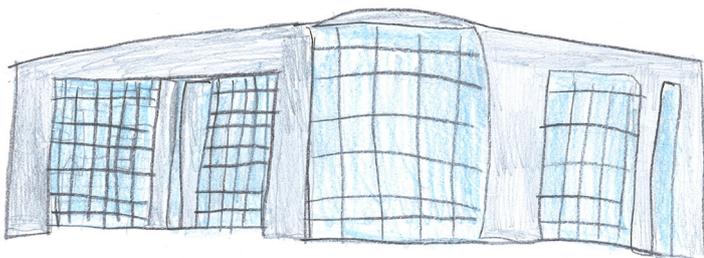
ziert, ist es aber gar nicht. Wenn ihr mehr darüber wissen wollt, lest euch unseren Artikel durch.

Der Rat der EU

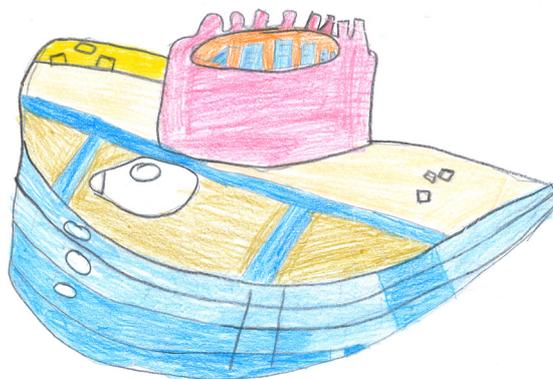
Der Rat der Europäischen Union wird auch Ministerrat genannt. Jedes halbe Jahr übernimmt ein anderes Land den Vorsitz im Rat. Man nennt das auch Ratspräsidentschaft. Der Rat ist also die Vertretung der Mitgliedsstaaten der EU. Es nimmt immer eine Ministerin/ein Minister aus jedem Land teil. Insgesamt sind es 27.

Das Europäische Parlament

Das Parlament hat über 700 Mitglieder, die alle 5 Jahre gewählt werden. Im Europäischen Parlament ist vieles anders als im Österreichischen Parlament. Damit es neue Gesetze geben kann, müssen der Rat und das EU Parlament gemeinsam abstimmen.



Der Rat der EU gezeichnet von Medina (14).



Das Europäische Parlament gezeichnet von Fatih (12).



Fatih (12), Dario (13), Nemanja (16), Medina (14), Ahad (15)

Die Europäische Kommission

Die Kommissare: Die Führung der EU-Kommission besteht aus einem Kommissar/einer Kommissarin aus einem Land. Der Kommissionspräsident wird von den Staats- und Regierungschefs des Europaparlament vorgeschlagen.

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Europawerkstatt



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament



Lerngruppe 3, Schulgemeinschaft Pfeilgasse, Pfeilgasse
42b, 1080 Wien

EU - LEBENSMITTEL UND HANDY DIE FOTOSTORY

Wisst ihr, was die EU mit eurem Alltag zu tun hat?



Gespräch darüber, wie die EU Lebensmittel kennzeichnet.



Gespräch innerhalb der EU mit dem
Eurotarif



Stefko ruft aus Österreich an...



Der Anruf wird entgegen genommen....außerhalb von
Österreich.



30 Minuten später....

EU - LEBENSMITTEL UND HANDY DER BERICHT ZUR FOTOSTORY



Jovana (13), Tülin (13), Fatma (13), Nenad (13),
Julius (14), Stefan (15)

Ein paar Informationen zum Eurotarif: Seit dem Sommer 2007 kostete jeder Anruf innerhalb der EU ins Ausland 0,49€ pro Minute. Das ist ungefähr 60% weniger als zuvor. Für jeden angenommenen Anruf musste man 0,24€ bezahlen. Im Sommer 2009 wurden die Gebühren gesenkt. Anrufen kostet nur noch 0,43€ pro Minute und Gespräche annehmen kostete nur noch 0,19€.

Diesen Tarif gibt es seit 30. Juni 2007 und er heißt Eurotarif. Wir brauchen diesen Tarif um für Anrufe ins Ausland nicht so viel zu zahlen.

Auf den Lebensmitteln stehen: Die Zutaten, Preis, das Ablaufdatum und vieles mehr. Auf einer Müllriegelpackung stehen auch Hinweise für AllergikerInnen. Das ist wichtig, wenn man eine Allergie hat, eine Fleischsorte nicht essen darf oder Vegetarier ist.

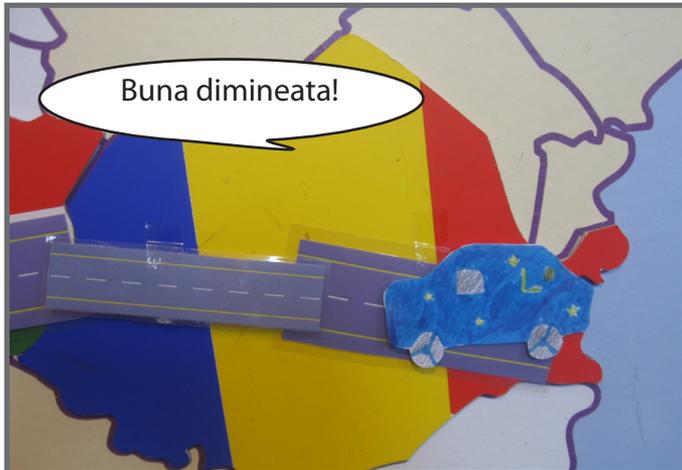
Die EU hat viel mit unserem Alltag zu tun. Sie bestimmt z.B. die Kosten für „Roaming“ oder was alles auf den Lebensmitteln stehen muss. Das sind aber nur ein paar Beispiele von vielen.



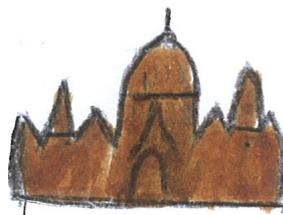
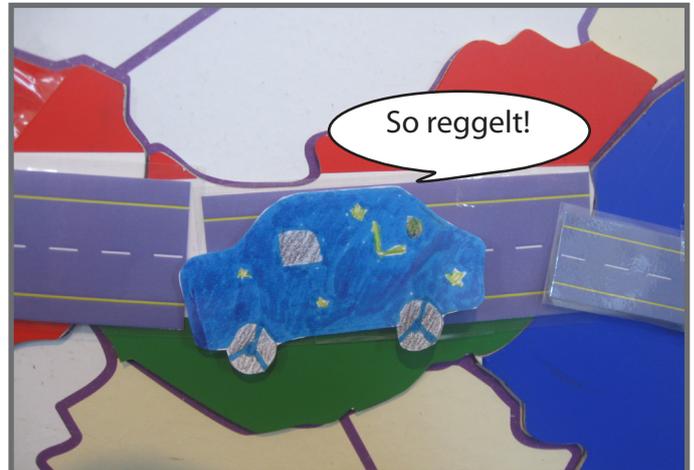
Ein Gesprächstelefon innerhalb der EU, gezeichnet von Nenad.

EINE LANGE EU-REISE

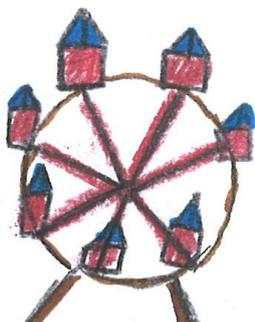
Unsere EU-Reise mit dem Auto startet in Constanta in Rumänien und endet in Sintra in Portugal. Begleitet uns auf unserer langen Reise!



Wir starten in Rumänien. Rumänien liegt am Schwarzen Meer. Wir haben leider keine Vampire hier gesehen. Die Rumänische Währung ist der Bani und nicht der Euro. Rumänien ist seit 2007 in der EU. Die Hauptstadt heißt Bukarest.



Weiter geht es nach Ungarn. Wir brauchen keinen Reisepass herzeigen, das wurde 1995 in Schengen von der EU so beschlossen. Die Währung in Ungarn heißt Forint, also müssen wir Geld wechseln. Die Hauptstadt heißt Budapest. Seit 2004 ist Ungarn ein Mitglied der EU.



Das Riesenrad

Unser nächstes Land ist Österreich. In Österreich gibt es sehr viele Gebirge. Österreich ist seit 1995 in der EU. Die Währung heißt Euro.



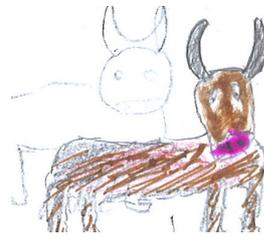
Das Brandenburger Tor

Nächstes Reiseziel: Deutschland. Deutschland ist einer der Gründerstaaten der EU und damit seit 1951 dabei. Die Währung heißt Euro. Die Hauptstadt ist Berlin.



Der Eiffelturm

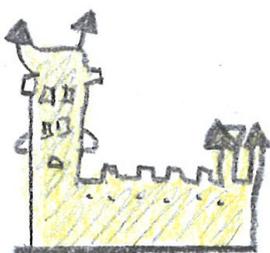
Unser nächstes Land ist Frankreich, Frankreich ist auch einer der Gründerstaaten. Die Hauptstadt ist Paris. In Frankreich ist das EU-Parlament in Strassbourg. Wir haben falsch geparkt, sofort wurde unser Führerschein geprüft. Da der Führerschein jedes Landes anders aussieht, ist es schwer für die Beamten zu sehen ob er echt ist. Darum will die EU 2013 die Führerscheine vereinheitlichen.



In Spanien bezahlen wir mit Euro. Spanien ist seit 1986 in der Europäischen Union. In Spanien gehen wir im Mittelmeer baden. Das Wasser dort ist sehr sauber, der Sand sehr weich. Die EU achtet darauf, dass alle Länder sauberes Wasser haben. Das Nationalgericht Spaniens ist Paella. Sie schmeckt sehr lecker. Spanien ist Welt- und Europameister im Fußball.



Baris (13), Dogan (14), Merve (13), David (13), André (14)



Unsere Reise endet in Portugal endlich sind wir angekommen. Die Hauptstadt Portugals ist Lissabon. Wir sind 4.294 km gefahren und haben 1 Tag und 18 Stunden gebraucht.



Mit dem Auto quer durch Europa!

